

Unterrichtsentwurf im Fach Darstellendes Spiel - Projektphase (Stückentwicklung, HJ2)**Lehrkraft:** NAME**Schulleitung:** NAME**Studienleitung:** NAME (IQSH)**Datum:** TT.MM.JJ**Klasse:** BEZEICHNUNG**Raum:** BEZEICHNUNG**Uhrzeit:** HH:MM bis HH:MM**Unterrichtseinheit:** THEMA/MOTIV/WERKSCHAU-TITEL - SCHWERPUNKT - SZENE/PHASE**Thema:** PROZESSORIENTIERTE STÜCKENTWICKLUNG mit SCHWERPUNKT**Hauptintention:** Die Schülerinnen und Schüler gestalten in der Phase der Stückentwicklung [Thema / Ausgangsmaterial / Impuls] mithilfe [theater-ästhetischer Mittel / Verfahren / Methoden] und setzen dabei einen bewussten ästhetischen Schwerpunkt, indem sie ihre bisher erworbenen Kompetenzen kriterienorientiert vertiefen und szenisch verdichten im Hinblick auf [Kompetenzbereich / Handlungsfeld].

Phase (evtl. ungefähre Zeitangaben)	Unterrichtsgeschehen (Interaktion zwischen Spielleitung und Spielenden; Sozialform = Ensemble)	Hinweise (Impulse, Material)
ggf. Ritual	Begrüßung, Anwesenheit, Fahrplan der Stunde (bezogen auf die Produktion)	Theaterkladde
Warm up	Die SL leitet ein bis zwei schnellen Warm-Ups an ➤ Alle Spielenden... ➤ Nach... gewechselt.	
Training	Bewährt haben sich durchgehende wiederholende Spiele/Übungen mit steigendem Level, die zur Produktion passen.	Level
TPÜ (Themen/Theater-Praktische-Übung) „Schwerpunkte setzen“	SL leitet im Hinblick auf die Projektentwicklung/ Probenphase sinnvolle TPÜ an (Sprechen/Fokus/Präsenz/Szenenschwerpunkt etc.) - „Damit es LIT wird!“ Alternative: Durchlaufprobe mit Wiederholung, Leveln, Fokussierung, Inszenierungsjokern, kritische Fragen Beobachtergruppe...	
Feedback	Zwischenreflexion: gemeinsame Kriterien festlegen für den Probenprozess als Beobachtungsauftrag	-
Gestaltung/ Probenprozess ggf. GA	S proben intensiv ihre Szenen/Collagenteile/Übergänge; ggf. Begleitung durch SL (auch im Team) Zwischenreflexion: Fragen, z. B. Rollenentwicklung S präsentieren sich ggs ihre Ergebnisse und integrieren das Ensemble (Prinzip: Präsenz, alle auf der Bühne) Kriteriengeleitetes Feedback angeleitet durch SL	Theaterkladde Video
Feedback/Abschluss	Reflexion des Probenprozesses Typische Fragen zur Weiterarbeit: <i>Wo stehen wir, was brauchen wir noch an (Auftrag an SL, z. B. TPÜ, Input), Terminplanung, welche Arbeitsschritte stehen an?</i> SL (auch im Team) plant für die Weiterarbeit (hat den Prozess im Blick)	Theaterkladde

SL = Spielleitung / S = Spielende / Sozialform = Ensemble (mit der Spielleitung als Impulsgeber) / Zeitangaben = müssen in DS aufgrund des Prozesses flexibel sein